

Umgang mit dem Lehrplan im Kontext der Pandemie

Sozialkunde/Politik
Gymnasiale Oberstufe



2022



Vorwort

Die im Folgenden benannten Inhalte des Lehrplans werden für das Schuljahr 2022/23 als fakultativ festgelegt. Diese Inhalte müssen nicht verpflichtend bearbeitet werden; wenn die spezifische Situation der Lerngruppe es zulässt, ist die Bearbeitung der fakultativen Inhalte aber selbstverständlich weiterhin möglich.

Die fakultativen Inhalte für das zweite Jahr der Hauptphase sind nicht prüfungsrelevant für die Abiturprüfungen 2023.

Es wird empfohlen, die Umsetzung der Anpassungen in der schulischen Fachkonferenz abzustimmen und gegebenenfalls auch fachübergreifend zu beraten.

Die Festlegung der fakultativen Inhalte ist so gestaltet, dass der Wesenskern der Inhalte im Pflichtbereich erhalten bleibt und im Wesentlichen eine stärkere Fokussierung auf exemplarisches Lernen erfolgt.

Alle Inhalte des Lehrplans, die im Folgenden nicht ausdrücklich als fakultativ zu unterrichten ausgewiesen werden, sind uneingeschränkt nach Maßgabe des Lehrplans zu unterrichten und können Teil der Abiturprüfungen sein.

Lehrplananpassungen

Fakultative Lehrplaninhalte und Anpassungen der Kompetenzerwartungen:

Einführungsphase:

Im Themenfeld: Der politische Entscheidungsprozess in Deutschland

Im Thema „Die Organe“ (= Teilbereich des Themenfeldes Der politische Entscheidungsprozess in Deutschland) :

- Die Bundesregierung:
 - Darin die Kompetenzerwartung: diskutieren die Grenzen der Macht der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers
- Der Bundespräsident/die Bundespräsidentin:
 - Darin die Kompetenzerwartung: bewerten die Macht des Bundespräsidenten/der Bundespräsidentin
- Bundesverfassungsgericht:
 - Darin die Kompetenzerwartung: bewerten den politischen Einfluss des Bundesverfassungsgerichtes

Im Themenfeld: Frieden und Sicherheit

Im Thema „NATO“ (= Teilbereich des Themenfeldes Frieden und Sicherheit):

- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "recherchieren aktuelle Einsätze der NATO" **exemplarisch an einem** aktuellen Einsatz zu verdeutlichen.

Im Thema „UNO“ (= Teilbereich des Themenfeldes Frieden und Sicherheit) :

- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "beschreiben aktuelle Herausforderungen der UNO" an **zwei** Herausforderungen zu verdeutlichen.
- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "diskutieren über Reformansätze bezüglich der Struktur der UNO" **exemplarisch an einem** Reformvorschlag im Hinblick auf die Zusammensetzung des UN-Sicherheitsrates zu verdeutlichen.

Im Themenfeld: Das Konzept der Einen Welt

Im Thema „Klimawandel“ (= Teilbereich des Themenfeldes Das Konzept der Einen Welt):

- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "legen exemplarisch Maßnahmen der Bundesregierung und der EU für den Klimaschutz dar" **an je zwei** Beispielen zu verdeutlichen.
- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "recherchieren Maßnahmen der Bundesregierung mit denen arme Länder unterstützt werden, ihre Klimaziele zu erreichen " an **einem** Beispiel zu verdeutlichen.

Im Thema „Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit“ (= Teilbereich des Themenfeldes Das Konzept der Einen Welt):

- Es reicht aus, die Kompetenzerwartung "legen exemplarisch Ziele für nachhaltige Entwicklung am Beispiel von "SDG 1 Keine Armut" und "SDG 2 Kein Hunger" der UN dar" auf SDG 1 zu beschränken.

Jahrgangsstufe 12 des Kurssystems:

Politik-LK

Im Themenfeld: Europäische Union

- **Im Thema Politik und Problemfelder:**
 - Das Unterthema „Währungsunion“ ist fakultativ.
- **Im Thema Die Zukunft der EU**
 - Das Unterthema „Austritt“ ist fakultativ.

Zusätzlich ist der variable Pflichtbereich fakultativ.

Politik-GK

Im Themenfeld: Europäische Union

- **Im Thema Die Zukunft der EU**
 - Das Unterthema „Vertiefung“ ist fakultativ.

Zusätzlich ist der variable Pflichtbereich fakultativ.